

	<p>Objekt: Pflaumenkopfsittich</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: 1941,15</p>
--	--

Beschreibung

Inventareintrag: "Pflaumenkopfsittich, Porzellanfigur, farbig bemalt. Auf hohem weißen Baumstumpfsockel, die Füße auf kurzen Ästen mit Kirschblättern, einer Raupe u. einer dunkelroten Kirsche. In der Mitte des Baumstumpfes vier Kirschen u. ein Maikäfer an kurzem Ast. Unten Vergißmeinchelbeläge u. 2 Raupen. Der lange Schweif durch einen Ast mit Kirschblättern gestützt. Gefieder in purpur gestricheltem Kupfergrün, einzelne Flügelfedern u. der Schweif in purpur gestricheltem Blau bzw. Gelb. Schnabel u. Halsring purpurn, Hinterkopf pflaumenblau. Füße gelblich u. braunSockelbasis grün u. gelb staffiert. - Einige Blätter beschädigt, Schnabelspitze gekittet. Abblätterungen der Kupferfarbe an Hals u. am l. Flügelansatz.

Schwertermarke

Formen Nr. 20

das Gegenstück dazu Formennr. 20* hat Kändler 1741 im Palais der Gräfin Moszinska in Dresden nach d. Leben modelliert: ein auf einem Kirschast sitzender indianischer Vogel, wie er ein Stück Zucker aus seiner Kralle frißt."

Die Plastik wurde während des II. Weltkrieges zerstört und konnte nur fragmentiert geborgen werden.

MAKR

Grunddaten

Material/Technik:

Porzellan, staffiert und glasiert

Maße:

Höhe: 31,2 cm

Ereignisse

Hergestellt

wann

wer

Porzellanmanufaktur Meissen

Hergestellt	wo	
	wann	1741
	wer	
	wo	Meißen
Form entworfen	wann	
	wer	Johann Joachim Kändler (1706-1775)
	wo	